

# ÄRZTLICHE PRAXIS

ZB MED

Dienstag, 22. Januar 2002 • 54. Jahrgang, Nr. 7

Zweimal pro Woche für den Hausarzt

## PRAXIS AKTUELL

## Husten-Lotterie

Wollen Sie wissen, ob hinter einem banalen Atemweg-Infekt Viren oder Bakterien stecken? Werfen Sie einfach eine Münze ▶ 8

## TÄGLICHE PRAXIS

## Ulkus: Wo verrät Warum

Unterschenkelgeschwüre können vielerlei Ursachen haben. Die Lokalisation erlaubt Rückschlüsse auf die Genese ▶ 16

## Betriebsprüfer schärfer

Seit Jahresanfang hat das Finanzamt mehr Spielraum bei der Betriebsprüfung. Die neuen Methoden der Prüfer ▶ 18

## KURZ &amp; KNAPP

## Das ABC für Ihre NSAR-Therapie

NOTTINGHAM (la) – Ohne nicht-steroidale Antirheumatika (NSAR) läuft in puncto Entzündungshemmung und Rheumatherapie praktisch nichts. Allerdings haben die bewährten Pharmaka ihre Tücken für Magen und Darm – von Dyspepsie bis zu Ulzera. Wie bekommen Sie die Risiken in den Griff? Was Experten raten ▶ 10

## Zähne zeigen mit den Zahnärzten

KARLSRUHE (sh) – Humanmediziner und Zahnärzte entdecken gemeinsame gesundheitspolitische Ziele im Bundestagswahlkampf. Nach dem Hartmannbund macht nun auch die Nordbadische Ärzteinitiative „nai“ gemeinsame Sache mit Zahnärztkollegen ▶ 21

## Sex – Wissen und Wünsche



Regnier de Graaf (1641–1673) erkannte als Erster den Eierstock als Organ der Ei-Reifung. Er glaubte, das menschliche Ei entdeckt zu haben, tatsächlich aber war es das Eibläschen – später Graafscher Follikel genannt. De Graaf vertrat die Auffassung, dass Embryonen vollständig ausgebildete Organismen sind. Seine Darstellung ist in der Ausstellung „Sex – vom Wissen und Wünschen“ des Deutschen Hygiene-Museums Dresden zu sehen ▶ 22

Abbildung des Eierstocks aus „Opera Omnia“ von Regnier de Graaf, Leiden 1678.  
Abb. mit freundlicher Genehmigung des Deutschen Hygiene-Museums Dresden

medical innovation



ZITHROMAX®

## 2. Facharzt schon jetzt aufs Praxisschild!

HEIDELBERG (kü) – Allgemeinärzte werden als einzige Facharztgruppe beim Praxisschild diskriminiert. Haben sie einen zweiten Facharzt-Titel, darf der nicht mit auf die Ankündigungs-Tafel. Derzeit beschäftigt sich das Bundesverfassungsgericht mit diesem Fall. Die Arztrechtlerin Beate Bahner rät Betroffenen, nicht auf eine mögliche Neugestaltung des Arztrechts zu warten. Sie schlägt mutigen Allgemeinärzten vor, in einem Akt zivilen Ungehorsams schon jetzt einen rechtmäßig erworbenen zweiten Facharzt-Titel aufs Praxisschild zu schreiben. Sie prognostiziert „null Negativfolgen“ ▶ 17

## Die Hausärzte-Macher

Zwei Kollegen gehen in der Weiterbildung zum Allgemeinarzt neue Wege

## Was Hypochonder wirklich heilt